



DIE ABTEI NIEDERALTAICH LÄDT EIN

Ökumene – Einkehr – Bildung

Gruppen und Einzelpersonen sind in unserem Gästehaus das ganze Jahr über willkommen – um zur Ruhe zu kommen, die klösterlichen Gottesdienste mitzufeiern oder um eigene Tagungen durchzuführen. Zur Vertiefung des geistlichen Lebens bieten wir spirituelle, meditative, theologische und künstlerische Kurse an, eingebunden in den liturgischen Rhythmus und die geistliche Atmosphäre des Klosters, Formen, die seit Jahrhunderten Menschen näher zu Gott und damit zu umfassender, ganzheitlicher Entfaltung ihrer Kräfte führen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

UNSERE VERANSTALTUNGEN 2019

Januar

- 04. – 06.01. Feier des Theophaniefestes
- 26.01. – 02.02. Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr

März

- 01. – 06.03. Einkehrzeiten für Oblaten unseres Klosters und Interessenten
- 01. – 04.03. Dem Odem Gottes Raum geben
- 03. – 09.03. Erste Woche der Großen Fastenzeit
- 10. – 17.03. Ikonenmalkurs mit Tamás Seres
- 16. – 30.03. Kloster auf Zeit – für Erstteilnehmer
- 17. – 24.03. Ikonenmalkurs mit Elisabeth Rieder
- 29. – 31.03. Das laute Ich ins edle Schweigen führen – Schweigekurs
- 30.03. – 06.04. Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr

April

- 12. – 14.04. Lazarussamstag, Palmsonntag
- 17. – 22.04. Feier der Kar- und Ostertage
- 23. – 28.04. Ostern – sich aufrichten lassen
- 29.04. – 05.05. Herzensgebet mit systematischen Übungsanweisungen

Mai

- 17. – 19.5. Herzensgebet, Traditionelle Chinesische Medizin und Liturgie in Selbsterfahrung und Theorie

- 23. – 25.05. Angst und Vertrauen – Gottesfurcht und Gottvertrauen
- 29. – 30.05. Hochfest Christi Himmelfahrt
- 29.05. – 02.06. Dichtung und Mystik – Suche nach einer Spiritualität der Moderne

Juni

- 07. – 10.06. Feier des Pfingstfestes
- 10. – 16.06. Atem, Geist und Gotteshauch
- 20. – 23.06. Auf den Wegen der Vernunft Gott erkennen

Juli

- 14. – 21.07. Ikonenmalkurs mit Elisabeth Rieder

August

- 03. – 10.08. Ökumenische Einkehrzeit: Mystische Traditionen
- 05. – 06.08. Hochfest der Verklärung unseres Herrn
- 14. – 16.08. Hochfest der Entschlafung der Allheiligen Gottesgebärerin

September

- 13. – 14.09. Hochfest der Kreuzerhöhung
- 14. – 28.09. Kloster auf Zeit – für Erstteilnehmer

Oktober

- 04. – 7.10. Dem Odem Gottes Raum geben
- 19. – 26.10. Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr
- 25. – 29.10. Einkehrzeiten für Oblaten unseres Klosters und Interessenten

November

- 07. – 10.11. Heilsame Ein-Sichten – Ikonen als Fenster zum Himmel
- 10. – 17.11. Ikonenmalkurs mit Elisabeth Rieder
- 11. – 17.11. Herzensgebet mit Übungsanweisungen nach Bedarf
- 17. – 24.11. Ikonenmalkurs mit Tamás Seres
- 23. – 30.11. Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr

Dezember

- 05. – 06.12. Fest des Hl. Nikolaus, des Patrons unserer byzantinischen Kirche
- 13. – 15.12. Exerzitien im Advent
- 23. – 26.12. Feier des Weihnachtsfestes
- 26.12. – 1.1.20 Herzensgebet mit systematischen Übungsanweisungen

UNSERE KURSE UND SEMINARE IM EINZELNEN

Kloster auf Zeit

„Kloster auf Zeit“ ist ein Angebot für Männer, eine Zeit lang im Kloster mit den Mönchen zu leben, um in der Stille, im Gebet, im Gespräch und in speziellen geistlichen Vorträgen Orientierung für das eigene Leben zu finden.

Die Kurse für Erstteilnehmer dauern zwei Wochen. Denen, die daran teilgenommen haben, steht jährlich mehrmals eine „Woche der Wiederkehr“ offen. In dieser Zeit tauchen die nach Alter, Beruf und Konfession ganz unterschiedlichen Teilnehmer in den klösterlichen Rhythmus ein, feiern die Gottesdienste im Chorgestühl mit und essen gemeinsam mit den Mönchen im Refektorium.



Die für unsere Kurse „Kloster auf Zeit“ angegebenen Preise berücksichtigen neben Kost und Logis auch die Vorträge und die Möglichkeit zu Einzelgesprächen. Sie sind als Richtpreise gedacht, um den unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten der Teilnehmer Rechnung zu tragen.

• Kloster auf Zeit – für Erstteilnehmer

08. – 22. September 2018

16. – 30. März 2019

EZ-Du/WC 995 € ▪ EZ 825 € (Richtpreise)

• Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr

26. Januar – 02. Februar 2019

30. März – 06. April 2019

19. – 26. Oktober 2019

23. – 30. November 2019

EZ-Du/WC 497 € ▪ EZ 413 € (Richtpreise)



Einkehrzeiten für Oblaten unseres Klosters und Interessenten

In den fünf- bzw. viertägigen Einkehrzeiten (März bzw. Oktober) kommen die Oblaten in unsere Abtei, um ihre benediktinische Spiritualität zu vertiefen. Oblaten sind Schwestern und Brüder, die sich als Christen in der Welt in besonderer Weise unserer Abtei verbunden fühlen und an ihrem Ort ein Leben nach der Regel des Hl. Benedikt zu gestalten suchen.

Die Tage sind durch die Teilnahme am Chorgebet der Mönche, tägliche Vortragseinheiten und durch Gespräche in der Oblatengemeinschaft geprägt. Interessierte sind eingeladen, diese Tage unverbindlich mit den Oblaten zu verbringen.

Leitung: Abt Dr. Marianus Bieber OSB (Oblatenrektor)

Frater Pirmin Wolf OSB (Oblatenbetreuer)



• im Frühjahr

1. – 6. März 2019

EZ-Du/WC 301 € ▪ EZ 241 € ▪ DZ-Du/WC 276 € ▪ DZ 216 €

• im Herbst:

25. Oktober – 29. Oktober 2019

EZ-Du/WC 238 € ▪ EZ 190 € ▪ DZ-Du/WC 218 € ▪ DZ 170 €

Dem Odem Gottes Raum geben

Innehalten von der Hektik des Alltags, sich bewegen und bewegen lassen, loslassen, was uns hindert, ganz ins Leben einzutauchen, den heilenden Atem wirken und strömen lassen – einfach SEIN. Bewegungs- und Atemübungen und evtl. eine Wanderung im Schweigen begleiten uns.

Leitung: Theresa Michel

1. – 4. März 2019

4. – 7. Oktober 2019

EZ-Du/WC 367 € ▪ EZ 331 € ▪ DZ-Du/WC 352 € ▪ DZ 316 €

Das laute Ich ins edle Schweigen führen – Schweigekurs

Für alle, die durch Anleitung den Gedankenfluss, innere Mono- und fiktive Dialoge beruhigen und damit zum inneren Schweigen kommen möchten. Der Kurs beginnt mit einer Vorstellungsrunde und endet mit einem Erfahrungsaustausch. Dazwischen liegen Übungen, die entschleunigen und ins Schweigen führen.

Leitung: Carol Lupu

29. – 31. März 2019

EZ-Du/WC 208 € ▪ EZ 184 € ▪ DZ-Du/WC 198 € ▪ DZ 174 €

Ikonenmalkurse

Beim Schreiben von Ikonen Gott mehr zu entdecken und zu lieben, ist das geistliche Anliegen dieser Tage. Die theoretischen Grundlagen (Theologie, Gestalt und Umfeld der Ikone) sind Bestandteil des Kurses, die Praxis bringt die Einführung in die traditionelle Maltechnik. Die Teilnehmenden sind eingeladen, das Chorgebet der Mönche mitzufeiern. Der Kurs endet mit der Weihe der Ikonen in der byzantinischen Kirche und ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Für Geübte Ikonenthema nach Wahl.



Material kann z.T. im Kurs erworben werden, Unkosten je nach Tafel ab € 35. Eine Materialliste ist auf unserer Homepage einzusehen oder wird auf Anfrage zugesandt.

Kurse unter der Leitung von Elisabeth Rieder, mit Pater Basilius Welscher OSB (Gebete) und Pater Johannes Hauck OSB (Vorträge):

• Die Darstellung des Herrn im Tempel

17. März, 15.30 Uhr – 24. März 2019,
nach dem Mittagessen

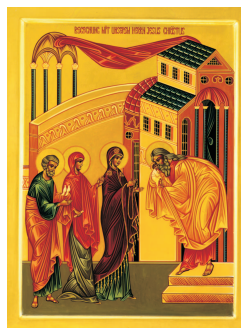
• Der heilige Josef

14. Juli, 15.30 Uhr – 21. Juli 2019,
nach dem Mittagessen

• Die Hochzeit zu Kana

10. November, 15.30 Uhr – 17. November 2019,
nach dem Mittagessen

EZ-Du/WC 774 € ▪ EZ 690 € ▪ DZ-Du/WC 739 € ▪ DZ 655 €



Kurse unter der Leitung von Tamás Seres, mit Pater Basilius Welscher OSB (Gebete) und Pater Johannes Hauck OSB (Vorträge):

• Der heilige Großmartyrer Georg

10. März, 15.30 Uhr – 17. März 2019, nach dem Mittagessen

• Der heilige Antonius der Große

17. November, 15.30 Uhr – 24. November 2019, nach dem Mittagessen

EZ-Du/WC 774 € ▪ EZ 690 € ▪ DZ-Du/WC 739 € ▪ DZ 655 €

Auch eine Anmeldung über zwei Wochen ist möglich.

61. ÖKUMENISCHE EINKEHRZEIT

Mystische Traditionen – Einheit in Vielfalt?

3. – 10. August 2019

Betrachtet werden Traditionsströme der Mystik verschiedener Konfessionen und Religionen sowie deren mögliche Bedeutung für ein vertieftes Christsein heute. Schließlich hat der bedeutende Theologe Karl Rahner schon 1966 den vielzitierten Satz verfasst: „Der Christ von morgen wird eine(r) sein, der/die etwas erfahren hat oder er/sie wird nicht mehr sein.“ Bereits Martin Luther stand mit seiner Überzeugung, dass allein die Erfahrung den Theologen ausmache, in einem breiten Traditionsstrang, wurzelnd in der Alten, ungeteilten Kirche. Könnten, ja müssten die Kirchen als Erfahrungsräume des Göttlichen Geistes, so gesehen, auf diesen Wegen nicht auch heute das wieder zu entdeckende Band der Einheit deutlicher wahrnehmen?

Vorträge (alphabetisch)

- Abt Dr. Marianus Bieber OSB, Niederaltaich:
„Wovon man nicht sprechen kann, darüber muss man schweigen.“
(Wittgenstein) – Von der Sagbarkeit des Unsagbaren
- Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Heiligenkreuz bei Wien:
Von Martin Buber zu Edith Stein. Wandlungen im Verständnis von Mystik
- P. Johannes Hauck OSB, Niederaltaich:
„Selig, die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott schauen.“ (Mt 5,8)
Von der Praxis zur Theoria im frühen Mönchtum – heute ökumenisch bedacht
- Gudrun Heidecke, Rosengarten: Der Atem als Schlüssel zum Frieden
– Buddhistische Meditationspraxis und Erleuchtung
- Prof. Dr. Ludger Schwienhorst-Schönberger:
Teresa von Avila: Meditationen über das Hohelied
- P. Dr. Augustinus Weber OSB, Niederaltaich: In der Werkstatt des Heiligen Geistes – der Psalter als mystischer Weg bei Gregor von Nyssa
- Prof. Dr. Peter Zimmerling, Leipzig:
Martin Luther – Vater der evangelischen Mystik?

Seminare mit

- Abt Dr. Marianus Bieber OSB, P. Dr. Augustinus Weber OSB, P. Johannes Hauck OSB, P. Ambrosius Obermeier OSB, alle Niederaltaich

Das ausführliche Programm finden Sie auf: www.abtei-niederaltaich.de

Ostern – sich aufrichten lassen

Wir kennen Aufbrüche in der Natur. Aufbruch bedeutet immer auch Loslassen, ein Sich-hinaus-Wagen in Ungewohntes und die Überwindung von Trägheit und Angst. Bewegungs- und Atemübungen werden uns in eine neue Achtsamkeit, Stille und gleichzeitig in die Lebendigkeit führen. Loslassen, was uns bedrängt, und eine neue Klarheit für den eigenen Weg erfahren. Die entspannende, heilsame, vitalisierende und gesundheitsfördernde Wirkung ist unmittelbar zu spüren.

Leitung: Theresa Michel

23. – 28. April 2019

EZ-Du/WC 545 € ▪ EZ 485 € ▪ DZ-Du/WC 520 € ▪ DZ 460 €

Herzensgebet mit systematischen Übungsanweisungen

In diesem Kurs lernen die TeilnehmerInnen, in kleinen Schritten über die Körper- und Sinneswahrnehmung das Herzensgebet einzuüben. Ein fester Bestandteil sind für jedermann ausführbare eutonische Übungen. Der Kurs findet in einer Atmosphäre des Schweigens statt und ist für Anfänger geeignet.

Leitung: Carol Lupu und

29. April – 5. Mai 2019

Pater Basilius Welscher OSB

26. Dezember 2019 – 1. Januar 2020

EZ-Du/WC 614 € ▪ EZ 542 € ▪ DZ-Du/WC 584 € ▪ DZ 512 €

Herzensgebet, Traditionelle Chinesische Medizin und Liturgie in Selbsterfahrung und Theorie



Seminarreihe mit wechselnden Vorträgen

Die Ostkirchen sehen den Weg des Heilwerdens, der zugleich ein spiritueller Prozess ist, nicht als „passives“ Geschenk, der Mensch wirkt aktiv mit der göttlichen Gnade mit (*synérgeia*). Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) setzt in ähnlicher Weise auf ein Zusammenwirken von Patient und Therapeut. Anders die westliche Kultur, die Heilung fast ausschließlich dem Therapeuten überlässt. Mit der Sichtweise der TCM versuchen wir, Krankheit nicht als reines Übel zu begreifen, sondern als (Auf-)Gabe, die zum spirituellen Handeln auffordert. In Vorträgen, kurzen Qi-Gong- und Herzensgebetseinheiten sowie Gottesdiensten begeben wir uns auf die Suche.

Leitung: Dr. med. Fritz Friedl, Elisabeth Friedl, Carol Lupu und Pater Basilius Welscher OSB

17. – 19. Mai 2019

Leitung: Dr. med. Fritz Friedl, Elisabeth Friedl,

Carol Lupu und Pater Basilius Welscher OSB

EZ-Du/WC 308 € ▪ EZ 284 € ▪ DZ-Du/WC 298 € ▪ DZ 274 €

Angst und Vertrauen – Gottesfurcht und Gottvertrauen

Angst und Vertrauen sind von essentieller Bedeutung für die menschliche Psyche und Spiritualität. (Ur-)Vertrauen kann festen Halt im Leben und im Glauben verleihen, Angst ein Gefahren-Seismograph und Orientierungshilfe sein. Andererseits hemmt übermäßige, vom Kontext losgelöste Ängstlichkeit oder „falsches“ Vertrauen die menschliche und spirituelle Entwicklung.

Tiefes Vertrauen braucht die Angst nicht abzuwehren, sondern vermag sie in sich aufzunehmen. Einen Weg dorthin können christliche Traditionen weisen, bis hin zur Erfahrung, dass man Gott mehr vertrauen kann, als den besten Eltern. Im Vorfeld einer solchen Erkenntnis bleiben die Fragen nach psychologischen Bedingungen von Angst und Vertrauen, nach deren Prägung durch Erziehung und Beziehungserfahrungen. Können Vertrauen und ein guter Umgang mit Angst auch später noch erworben bzw. trainiert werden? Und was meint der biblische Grundsatz „Gottesfurcht ist der Anfang der Weisheit“?

Leitung: Prof. Dr. Julius Kuhl, Pater Johannes Hauck OSB

23. – 25. Mai 2019

EZ-Du/WC 242 € ▪ EZ 218 € ▪ DZ-Du/WC 232 € ▪ DZ 208 €

Dichtung und Mystik – auf der Suche nach einer Spiritualität der Moderne

Dichter sind so etwas wie „Seismographen“ ihrer Zeit (Thomas Mann). In der Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts begegnet uns die aus der Wissenschaft ausgewanderte Suche nach dem Sinn des Lebens. Teils in Absetzung und teils im Anschluss an die Tradition werden neue Wege in das Geheimnis dieses Lebens gesucht und begangen, die für den modernen Menschen dann prägend geworden sind. Die Spurensuche im Seminar geht vom „Faust“ und der Romantik bis zu Thomas Mann und Hermann Hesse.

Leitung: Abt Dr. Marianus Bieber OSB

29. Mai – 2. Juni 2019

EZ-Du/WC 358 € ▪ EZ 310 € ▪ DZ-Du/WC 338 € ▪ DZ 290 €

„Atem, Geist und Gotteshauch“

Es atmet in mir! Wer ist dieses ES? Wer atmet? Unsere Zeit ist gezeichnet durch einen gefährlichen Verlust von Mitte und Mangel an Maß. Verbinde dich mit deinem Atem. Er ist ein großer Lehrmeister auf dem Weg zu deinem eigenen Gesetz, zu deinem Maß, zu deiner Mitte. Sein Geschenk ist Freude am Sein, Gelassenheit und Zufriedenheit. Das Geschenk ist auch, und nicht zuletzt, Öffnung und Verbindung zum Göttlichen. Morgentee, Tautreten, Wandern in der Stille sowie Atem- und Bewegungsübungen begleiten uns.

Leitung: Theresa Michel

10. – 16. Juni 2019

EZ-Du/WC 644 € ▪ EZ 572 € ▪ DZ-Du/WC 614 € ▪ DZ 542 €

Auf den Wegen der Vernunft Gott erkennen

Ein Seminar zur Gotteslehre des hl. Thomas von Aquin

Im Brief an die Römer schreibt der Apostel Paulus: „Es ist ihnen offenbar, was man von Gott erkennen kann; ... seine ewige Macht und Gottheit“ (1,19-20). Danach ist Gott nicht nur Gegenstand des Glaubens; vielmehr kann auch die menschliche Vernunft Zugang zu ihm finden. Das Seminar möchte den Wegen der Gotteserkenntnis nachspüren, welche der hl. Thomas von Aquin in seiner Summe der Theologie aufzeigt. Dabei wird es vor allem um das Gutsein (*bonitas*) Gottes und um seine Ewigkeit (*aeternitas*) gehen.

Leitung: Pater Dr. Augustinus Weber OSB

20. – 23. Juni 2019

EZ-Du/WC 260 € ▪ EZ 224 € ▪ DZ-Du/WC 245 € ▪ DZ 209 €

Heilsame Ein-Sichten – Ikonen als Fenster zum Himmel



Ikonen, die sakralen Bilder der Ostkirche, faszinieren viele Menschen auch im Westen. Manche finden intuitiv einen Zugang zur Welt der Ikonen und schätzen sie als wichtigen Bestandteil ihrer Spiritualität. Anderen bleiben Ikonen fremd – vielleicht gerade wegen ihres „mystischen Charakters“. Im Vergleich zu westlicher Malerei werden sie bisweilen als starr empfunden, ungewohnt in Art und Perspektive und Sujet. Wer einen Zugang zur „anderen Welt-Sicht“ der Ikonen finden will, muss sich um ein vor-neuzeitliches Verständnis und einen „geistlichen Blick“ bemühen. Nicht ohne Grund werden Ikonen als Fenster zum Himmel bezeichnet, als Wirklichkeit zwischen Diesseits und

Jenseits (durchlässig nach beiden Seiten), als gemaltes Evangelium, Theologie in Bildern, geistige Offenbarung der Urbilder, Hymnen in Farbe, Ort gnadenhafter Anwesenheit der Heiligen. Ikonen sind konstitutiv für die Ausstattung byzantinischer Kirchen – ja, für die Orthodoxie selbst!

Um ihre Rechtmäßigkeit und Verehrung tobte im Byzantinischen Reich im 8./9. Jh. ein heftiger Streit. In dieser Zeit wurde der im Volk entstandene und v.a. im Mönchtum verwurzelte Bilderkult theologisch reflektiert und auf dem VII. Ökumenischen Konzil 787 in Nikaia dogmatisiert – eine Entwicklung, die der Westen aus verschiedenen Gründen so nicht mitvollzogen hat.

Ikonen sind weit mehr als pädagogisch-didaktische Illustrationen der Heilsgeschichte. Sie repräsentieren die Heiligen und die Heilsgeschehnisse und ermöglichen eine ganzheitliche Beziehung zu ihnen im Rahmen des kirchlichen Kults. Dabei sprechen

Bilder tiefe Schichten unserer Persönlichkeit an, anders als rational-argumentierende Traktate. In der Begegnung durch Gebet, Verehrung, Kuss, schauendes Verweilen und Sich-ansehen-Lassen nehmen die Gläubigen die Kraft der Bilder in sich auf – sie kommunizieren – und lassen sich von Gottes Liebe und Friede prägen.

Daraus ergeben sich die Themenfelder des Seminars:

- Genese der christlichen Bilder(welt)
- Theologie der Ikonen (und ihre Entwicklung, Bilderstreit etc.)
- Umgang mit dem sog. alttestamentlichen Bilderverbot (Ex 20,4f; Dtn 5,8)
- Abgarlegende und Hl. Grabtuch von Turin
- Seelen-heilende Kraft des Christusbildes
- Verbindungen von Ikonen zur Heiligen Schrift und Tradition, zu Liturgie und Gebet
- Ikonen als Medium der Vergegenwärtigung und Tradierung
- Meditative Betrachtung ausgewählter Ikonen
- Symbolische Malweise
- Ikonenverehrung und Frömmigkeit in Kirche und Alltag
- Epochen und Stile der Ikonenmalerei (wenn Zeit bleibt)
- Und natürlich wird Raum sein für Fragen und Gespräch

Leitung: P. Johannes Hauck OSB

7. – 10. November 2019

EZ-Du/WC 260 € ▪ EZ 224 € ▪ DZ-Du/WC 245 € ▪ DZ 209 €

Herzensgebet mit Übungsanweisungen nach Bedarf

Zu diesen Übungstagen kann sich jeder anmelden, der bereits im Herzensgebet, wie wir es lehren, unterwiesen worden ist. Alle Betenden sollen eine gemeinsame Übungspraxis haben. Bei Bedarf können einzelne Sequenzen aus dem Kurs mit systematischen Übungsanweisungen wiederholt werden. Ein fester Bestandteil sind für jedermann ausführbare eutonische Übungen. Der Kurs findet in einer Atmosphäre des Schweigens statt.

Leitung: Carol Lupu, Pater Basilius Welscher OSB

11. – 17. November 2019

EZ-Du/WC 614 € ▪ EZ 542 € ▪ DZ-Du/WC 584 € ▪ DZ 512 €

Exerzitien im Advent

mit Vorträgen und Meditationsübungen

Advent ist die Ausrichtung auf das kommende Fest – die Grundhaltung des Glaubens überhaupt. Leben aus dem Glauben bedeutet ein Leben im Advent, ein Leben in der Vorfreude, in der Erwartung der ankommenden Herrlichkeit, die schon zu ahnen, schon zu spüren ist. Die Vorträge wollen zu dieser Haltung der Seele ermuntern, auch im Rückgriff auf psychologische Erkenntnisse der Moderne. Die Meditationen unterstützen dies, indem sie den Blick auf die eigene Seele richten.

Die Erwartung und die Ahnung müssen auch schon gelebt werden, sie werden symbolisch in den liturgischen Gebetszeiten bereits Ereignis. Die Teilnahme am Chorgebet der Mönche soll diese für das Glaubensleben wichtige Dimension verdeutlichen.

Leitung: Abt Dr. Marianus Bieber OSB (Vorträge)

Gudrun Heidecke (Meditationen)

13. – 15. Dezember 2019

EZ-Du/WC 177 € ▪ EZ 153 € ▪ DZ-Du/WC 167 € ▪ DZ 143 €



Unsere Preise für Unterkunft und Verpflegung 2019 (ÜN, FS, ME, AE) pro Person

EZ-Du/WC	Einzelzimmer mit Dusche und WC	59 €
EZ	Einzelzimmer mit Waschbecken und Etagen-Dusche/WC	47 €
DZ-Du/WC	Doppelzimmer mit Dusche und WC	54 €
DZ	Doppelzimmer mit Waschbecken und Etagen-Dusche/WC	42 €
	Mehrpreis bei nur einer Übernachtung	9 €

Nachmittagskaffee mit Kuchen/Gebäck servieren wir gegen einen Aufpreis von 4 € an manchen Hochfesten und bei Gruppenbelegungen nach Absprache.

Die für die Seminare angegebenen Pauschalpreise umfassen Unterkunft und Verpflegung (je nach Seminar drei oder vier Mahlzeiten) sowie die Kursgebühr.

Gäste- und Tagungshaus St. Pirmin
der Benediktinerabtei Niederaltaich
Mauritushof 1
D-94557 Niederalteich

Mail: st.pirmin@abtei-niederaltaich.de
Tel.: 09901 / 208-6
Haupttelefonzeiten: werktags 9-12 Uhr
Fax: 09901 / 208-250
www.abtei-niederaltaich.de

*Zu einem runden Geburtstag
oder zu einem besonderen Anlass
stellen wir Ihnen gerne einen
Geschenk-Gutschein
für die Teilnahme an einem
Seminar oder für eine ruhige
Zeit im Kloster aus.*

EUCHARISTISCHE SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Römische Choral-Ämter um 10.30 Uhr in der Basilika finden in der Regel am 1., 3. und 5. Sonntag jedes Monats statt. Byzantinische Liturgien um 9.30 Uhr werden am 2. und 4. Sonntag in der großen St.-Nikolaus-Kirche mit gemischtem Chor, an den meisten anderen Sonntagen in der kleinen Kirche gefeiert. An Hochfesten (fett gedruckt) feiern wir in beiden Riten Eucharistie.

Dezember 2018	Januar 2019	Februar 2019	März 2019
02.12. röm. Eucharistie	06.01. byz. Liturgie	03.02. röm. Eucharistie	03.03. röm. Eucharistie
09.12. byz. Liturgie	13.01. byz. Liturgie	10.02. byz. Liturgie	10.03. byz. Liturgie
16.12. röm. Eucharistie	20.01. röm. Eucharistie	17.02. röm. Eucharistie	17.03. röm. Eucharistie
23.12. byz. Liturgie	27.01. byz. Liturgie	24.02. byz. Liturgie	24.03. byz. Liturgie
30.12. röm. Eucharistie			31.03. röm. Eucharistie
April 2019	Mai 2019	Juni 2019	Juli 2019
07.04. röm. Eucharistie	05.05. röm. Eucharistie	02.06. röm. Eucharistie	07.07. röm. Eucharistie
14.04. Palmsonntag	12.05. byz. Liturgie	09.06. Pfingsten	14.07. byz. Liturgie
21.04. Ostersonntag	19.05. röm. Eucharistie	16.06. röm. Eucharistie	21.07. röm. Eucharistie
28.04. byz. Liturgie	26.05. byz. Liturgie	23.06. byz. Liturgie	28.07. byz. Liturgie
		30.06. röm. Eucharistie	

DIE BEIDEN TÜRME – Rundbrief für die Freunde der Abtei Niederaltaich

Herausgegeben von der Benediktinerabtei Niederaltaich
im Dreiberg-Verlag der Benediktinerabtei Niederaltaich

Anschrift

Mauritushof 1
D - 94557 Niederalteich
Telefon 09901 / 208-0 – Fax 09901 / 208-248
09901 / 208-6 (Haus St. Pirmin)
E-Mail abtei@abtei-niederaltaich.de
klosterladen@abtei-niederaltaich.de
St.-Gotthard-Gymnasium@t-online.de
Internet www.abtei-niederaltaich.de

Spendenkonten

LIGA Bank Regensburg
IBAN DE21 7509 0300 0401 1044 46
BIC GENODEF1M05
Raiffeisenbank Niederalteich
IBAN DE07 7416 1608 0000 3066 22
BIC GENODEF1HBW
Schweiz: Berner Kantonalbank
IBAN CH91 0079 0042 3019 9212 3
BIC KBBECH22XXX